

Vorbereitende Maßnahmen für den Neubau der Rheinbrücke Duisburg-Neuenkamp

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

wir möchten Sie über die geplanten Vorarbeiten für den achtspurigen Ausbau der Autobahn A 40 und den Neubau der Rheinbrücke Duisburg-Neuenkamp informieren.

Vorabmaßnahmen für den Neubau der Rheinbrücke

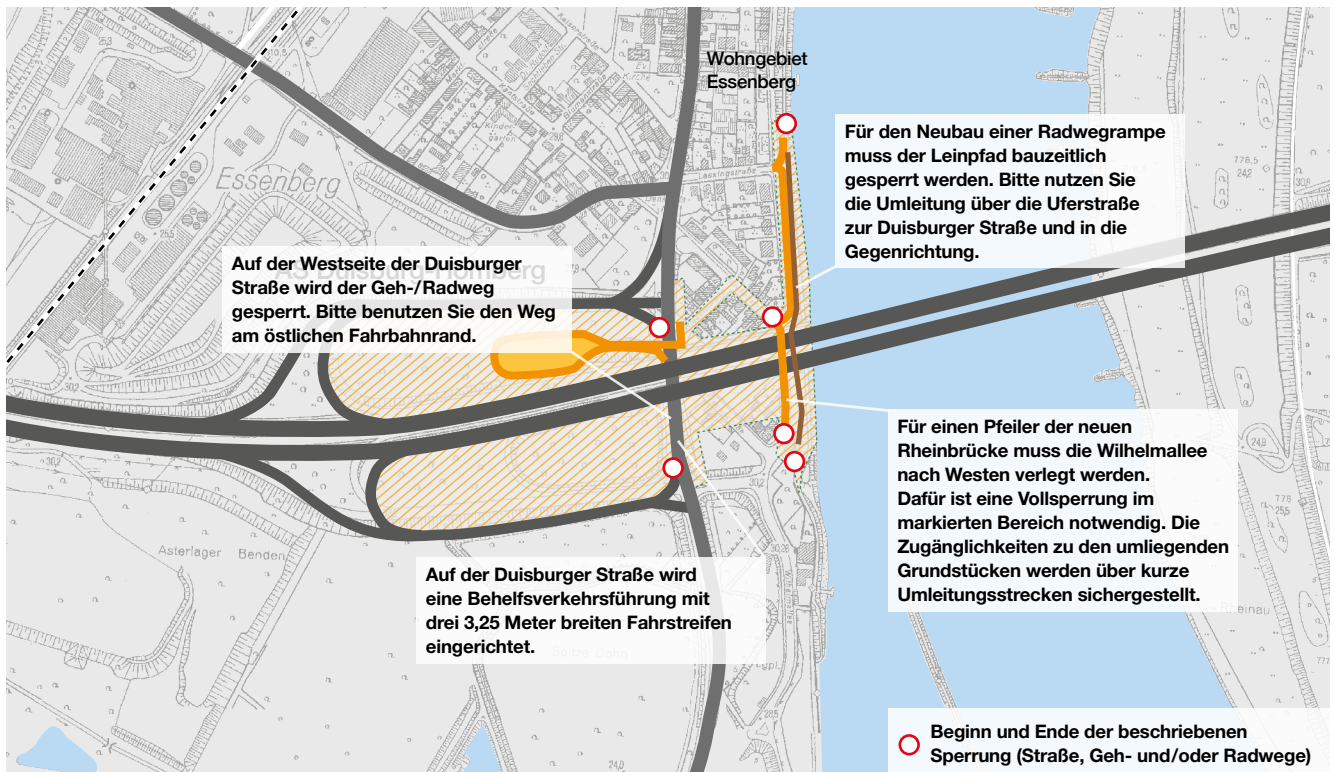
Die DEGES nutzt die Zeit bis zum Baubeginn der Brücke, um die Umsetzung im Detail zu planen und die vorbereitenden Maßnahmen durchzuführen.



Geplante Vorabmaßnahmen – Umsetzung August 2019 bis März 2020

Die erforderlichen Fällarbeiten werden in der anstehenden Vegetationspause von Oktober 2019 bis Februar 2020 durchgeführt. Weiterhin wird ab Dezember 2019 ein Teilstück der Wilhelmallee direkt unterhalb der Rheinbrücke verlegt, da dort ein Pfeiler der neuen Brücke errichtet wird. Neben weiteren Arbeiten an der Versickerungsanlage Homberg, Kanalbaumaßnahmen und Leitungsverlegungen, die in der Wiesenstraße bereits vor wenigen Tagen begonnen haben, erfolgt auch der Neubau der Radwegrampe am Leinpfad entlang der Wilhelmallee. Auf der Kartendarstellung oben sehen Sie, wo genau die Maßnahmen geplant sind.

Aufgrund der Arbeiten kommt es zu folgenden Verkehrseinschränkungen:



Sperrungen und Einschränkungen – Dauer abhängig vom detaillierten Bauablauf

Es kann während der Arbeiten zu Lärm- und Staubentwicklung im direkten Umfeld kommen. Wir bemühen uns, die Auswirkungen für Sie als Anwohnerinnen und Anwohner und für den Verkehr auf ein Minimum zu beschränken, und bitten Sie um Ihr Verständnis.

Nutzen Sie unsere Informationsangebote und das Bürgertelefon: Stellen Sie uns Ihre Fragen.

Die DEGES wird Sie fortlaufend über den aktuellen Projektstand informieren. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Projektwebseite unter nrw.deges.de/a40-rheinbruecke. Unser kostenloses Bürgertelefon erreichen Sie montags bis sonntags von 8 Uhr bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 0800 5895 2479.

Mit freundlichen Grüßen

Die DEGES in Nordrhein-Westfalen